



Sicherheitsinformationen für die Nachbarn unseres Tanklagers in Blexen

gemäß §§ 8a und 11 der Störfallverordnung

Blexen



Stand: 05/2026

UTG Unabhängige Tanklogistik GmbH (UTG)
Tanklager Blexen
Am Deich 21c
26954 Nordenham-Blexen

Letzte 4 Überwachungen durch die Behörde Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg:

22. Mai 2023

21. Mai 2024

16. Mai 2025

11. Mai 2026

Hintergrund dieser Informationen

Sehr geehrte Nachbarn!

Wir sind Betreiber einer Anlage, in der Stoffe gehandhabt werden, die der Störfall-Verordnung unterliegen. Daher möchten wir Sie, als Nachbarn unseres Tanklagers, über die Art möglicher Gefahren, über Sicherheitsmaßnahmen und über das richtige Verhalten im Falle eines größeren Ereignisses informieren.

Der sichere Anlagenbetrieb hat im Unternehmen den höchsten Stellenwert. Der Umgang mit gefährlichen Stoffen ist durch technische und organisatorische Maßnahmen so gestaltet, dass Auswirkungen von Störungen des Betriebes und von Störfällen für die Nachbarschaft und die Umwelt so gering wie möglich gehalten werden.

Durch die kooperative Zusammenarbeit mit Behörden und externen Einsatzkräften stellen wir ein Höchstmaß an Sicherheit dar. Aufgrund regelmäßiger Sicherheitstrainings der Beschäftigten ist der Eintritt eines Störfalles sehr unwahrscheinlich.

Unser Tanklager ist behördlich nach Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigt. Wir unterliegen der Aufsicht der Fachbehörden und haben in Zusammenarbeit mit diesen Notfallmaßnahmen erarbeitet, um Störfälle ganz zu vermeiden bzw. die Auswirkungen so weit wie möglich zu begrenzen.

Sicherheit und Umweltschutz haben bei UTG höchsten Stellenwert. Sollte trotz aller Vorkehrungen ein Störfall eintreten, können Sie in dieser Information nachlesen, wie Sie sich zu verhalten haben.

Dieses Informationsblatt ist Bestandteil unserer Sicherheitsvorsorge. Wir unterrichten Sie nicht nur über die gesetzlich konkret vorgeschriebenen Inhalte, sondern geben Ihnen auch allgemeine Informationen und für Sie wichtige Telefonnummern. Sie sollten dieses Informationsblatt daher an einer jederzeit erreichbaren Stelle aufbewahren.

Murat Sedef
(Betriebsleiter)

Frank Bauer
(Leiter Technik/QHSSE)

Unser Tanklager in Blexen

Unser Tanklager dient im genehmigten Regelbetrieb der Lagerung und dem Umschlag von Mineralölprodukten, insbesondere Bitumen, Mitteldestillate (Heizöl, Gasöl, Diesel), Schiffsbetriebsstoffe und Öl-Wassergemische.

In den Anwendungsbereich der Störfallverordnung fallen nicht alle bei uns aktuell gelagerten und umgeschlagenen Produkte.

Das Tanklager wird per See- oder Binnenschiff an zwei Umschlagsanlagen oder per Tankwagen mit Produkten versorgt. Die Produkte werden per Schiff oder Tankwagen für verschiedene Kunden wieder abgegeben.

Flüssigkeitsdichte Tank-Auffangräume und befestigte flüssigkeitsdichte TKW-Umschlagsflächen, die an Ölabscheideranlagen angeschlossen sind, verhindern eine Verunreinigung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser.

Die Anlagen des Tanklagers werden ständig durch unser eigenes geschultes Personal kontrolliert und gewartet sowie durch unabhängige Sachverständige und von den Fachbehörden überprüft. Der Betriebsbereich unterliegt den Vorschriften der 12. BImSchV (Störfall-Verordnung). Die Anzeige des Betriebsbereichs nach § 7 Absatz 1 und der Sicherheitsbericht nach § 9 Absatz 1 der Störfall-Verordnung liegen der zuständigen Überwachungsbehörde, dem Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg, vor.

Welche Maßnahmen haben wir getroffen?

Als Betreiber einer Anlage nach der Störfall-Verordnung sind wir verpflichtet, geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen sowie zur größtmöglichen Begrenzung der Auswirkungen eines Störfalles zu treffen.

Wir haben u. a. folgende anlagenseitigen Vorkehrungen getroffen:

- Betrieb von Tank-Überfüllsicherungen
- Vorhaltung von Feuerlöscheinrichtungen
- Betrieb von flüssigkeitsdichten Abfüllplätzen
- Vorhaltung von Auffangeinrichtungen
- Auffangräume für die Lagertanks

Für den Havariefall/Störfall bestehen mit den vor Ort zuständigen Behörden und Einsatzkräften (LK Wesermarsch) abgestimmte Alarm- und Gefahrenabwehrpläne. In regelmäßigen Abständen werden Notfallübungen und Funktionsproben der Schutzeinrichtungen durchgeführt.

Eigenschaften der gelagerten Stoffe

Die in unserem Tanklager nach Störfall-Verordnung eingestuft und gelagerten Stoffe haben folgende Eigenschaften:



Gasöle/Diesel/ Heizöl EL/Heizöl S/Additive

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H373 - Kann Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Weitere Hinweise und Informationen:

Folgende weitere Stoffe werden zurzeit gelagert und umgeschlagen: Öl-Wasser-Gemische, Bitumen. Für diese Stoffe sind nach Störfallrecht keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Welche Gefahren bestehen im Störfall?

- Austritt von brennbaren und wassergefährdenden Flüssigkeiten
- Geruchsbelästigung
- Brand mit den Folgeerscheinungen
 - Ausbreitung von Rauchgasen
 - Wärmestrahlung in die Umgebung
 - verunreinigtes Löschwasser

Wie erfolgt die Alarmierung im Störfall?

- Durch Lautsprecherdurchsagen von Polizei und Feuerwehr.
- Durch Rundfunk und ggf. Fernsehdurchsagen.
- Durch Informationen gängiger Mobilfunk-Apps wie NINA oder KATWARN.

Sender	Empfangsfrequenz (Rundfunk) (ggf. andere Frequenzen bei Empfang über Kabel)
NDR 1	91,1 MHz (UKW)
NDR 2	99,8 MHz (UKW)
NDR Info	98,9 MHz (UKW)
RB 1	89,3 MHz (UKW)
RB 4	100,8 MHz (UKW)
DLF	103,4 MHz (UKW)

Was soll ich tun, wenn doch etwas passiert?

Bleiben Sie vom Unfallort fern und halten Sie Straßen und Wege für die Einsatzkräfte frei.

Bleiben Sie im Haus, rufen Sie Kinder ins Haus, halten Sie sich nicht im Freien auf.

Schließen Sie Türen und Fenster möglichst dicht.

Schalten Sie alle Lüftungs- und Klimaanlage aus.

Leisten Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr unbedingt Folge.

Helfen Sie Kindern, älteren oder behinderten Personen.

Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn.

Blockieren Sie durch Rückfragen nicht die Notrufverbindungen zu Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten, außer Sie selbst sind unmittelbar durch besondere Situationen wie Feuer oder Unfall gefährdet.

Wie erfolgt die Entwarnung?

Wenn die Gefahr vorüber ist, werden Sie über das Radio, die Mobilfunk-Warn-Apps oder die Lautsprecherwagen der Polizei oder Feuerwehr informiert.

Wichtige allgemeine Telefonnummern

Polizei (Dienststelle): 04731-9981-0
 Feuerwehr (Dienststelle): 04731-9380-11
 Wasserschutzpolizei Brake 04401-70093315
 Wasserschutzpolizei Brhv. 0471-59698500
 GAA Oldenburg 0441-80077-0
 Giftnotruf: 0551-19240

Hausarzt:
 Sonstige:

Kontakte und Informationen

UTG Unabhängige Tanklogistik GmbH
 Tanklager Blexen
 Am Deich 21 c
 26954 Nordenham-Blexen
 Telefon: 04731-31330

UTG Unabhängige Tanklogistik GmbH
 Zentrale
 Barkhausenstr. 37
 27568 Bremerhaven
 Telefon: 0471-94690-0
www.utg-tanklogistik.de

Überwachungsbehörde GAA Oldenburg

Weitere Umweltinformationen und Kontakt zur Überwachungsbehörde (Überwachungsplan, Überwachungsprogramm, Überwachungstermin) finden Sie unter:
www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de